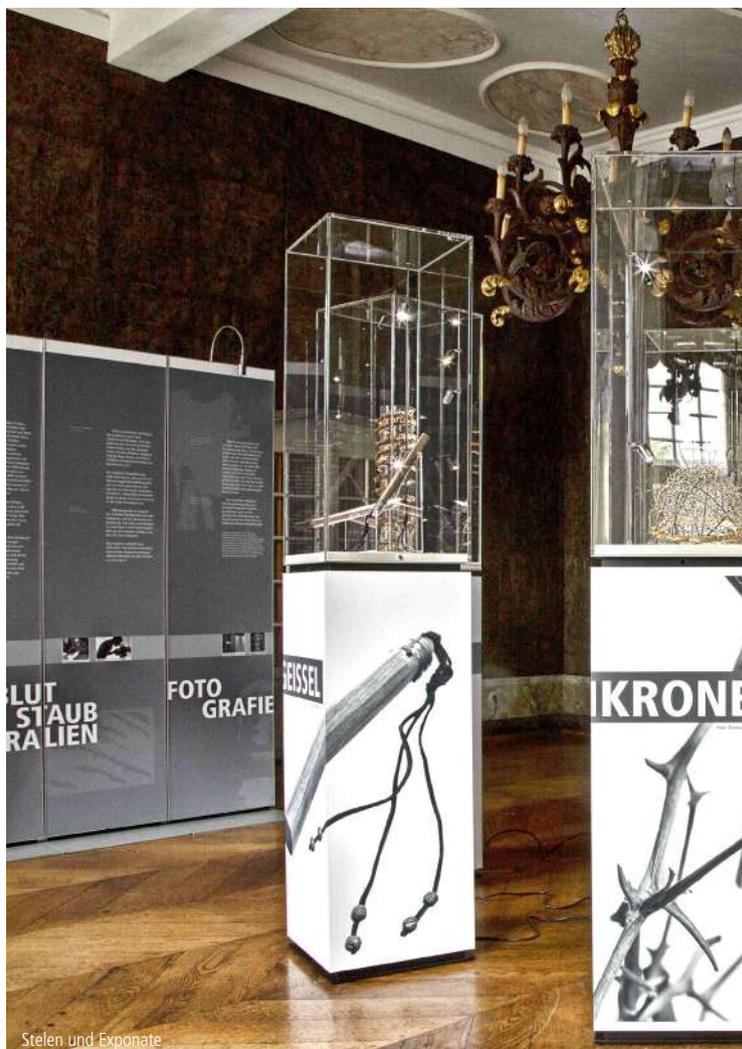


WER IST MANN



Jesus-Figur

DER AUF DEM TUCH? Eine Spurensuche



BLUT
STAUB
RALIEN

FOTO
GRAFIE

BEISSEL

IKRONE

Stelen und Exponate

AUSSTELLUNG ZUM TURINER GRABTUCH

Die Ausstellung „Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche“ beschäftigt sich mit dem Turiner Grabtuch und den damit zusammenhängenden vielfältigen Fragen, um deren Beantwortung sich die Sonderausstellung in ansprechender wie informativer Form bemüht. Zwei Hauptaspekte werden behandelt: Handelt es sich um ein echtes Grabtuch? Und wenn ja, wen umhüllte es?

Die Ausstellung wurde von den Maltesern konzipiert, inhaltlich mit der Erzdiözese Turin abgestimmt und wandert seit 2013 durch Deutschland sowie das deutschsprachige Ausland. Eine spanische Version reist seit 2020 durch Südamerika. Annähernd 200.000 Besucher konnten bisher insgesamt begrüßt werden.

Kernstücke der Ausstellung sind das Turiner Grabtuch in einer originalgroßen Kopie und eine dem Abdruck des Tuches entsprechende Figur in Lebensgröße. 25 Stelen, 7 Exponate und ein Film laden Sie zu einer erkenntnisreichen und zugleich besinnlichen Ausstellung ein. Eine Broschüre sowie eine Internetseite (www.malteser-turinergrabtuch.de) ergänzen dieses Erlebnis.

Die Ausstellung verbindet Wissen und Glauben in beeindruckender Weise. Texte der Heiligen Schrift zu Leiden und Kreuzigung Jesu Christi, wissenschaftliche Untersuchungen, traumatologische Erkenntnisse zum Grabtuch und historische Forschungen verdichten sich zur Annahme, dass der „Mann auf dem Tuch“ Jesus von Nazareth gewesen sein könnte und dieses Tuch seinen Leichnam umhüllte.

ORT / ZEIT DER AUSSTELLUNG

St. Josef, Friedrichstr. 30
79618 Rheinfelden
10. März - 24. April 2024
täglich von 9 - 18:30 Uhr

FÜHRUNGEN

jeden Samstag um 17 Uhr
jeden Sonn- und Feiertag 15 u. 17 Uhr
Für Gruppen nach Vereinbarung:
Tel. 07623 7171496

PROGRAMM

- 10.3.** | 9:30 Uhr | Eröffnungsgottesdienst
22.3. | 15 Uhr | Kreuzwegandacht
| 19:30 Uhr, Vortrag: P. Ioannes (Kloster Disentis): Blick auf das Grabtuch aus medizinischer Sicht.
23.3. | 19:30 Uhr, Vortrag: Sophie zu Löwenstein: Jerusalem: Der Leidensweg Christi aus kulturhistorischer - archäologischer Sicht.
24.3. | 18:30 Uhr
Eucharistische Anbetung
29.3. | 20 Uhr
Trauermette mit Schola
4.4. | 19:30 Uhr
Vortrag: Sr. Petra-Maria Steiner:
Das Muschelseidentuch
11.4. | 19:30 Uhr
Vortrag: Pfr. Andreas Brüstle:
„Auferstehung – Wozu?“
14.4. | 15 Uhr
Ostersingen mit Familien
21.4. | 18:30 Uhr
Feierstunde: Lebendiger Glaube

SPENDENKONTO

Malteser Hilfsdienst Bad Säckingen
IBAN: DE60 6849 0000 0000 1077 00
Referenz: Grabtuch von Turin-
Ausstellung

DETAILLIERTE INFORMATIONEN



www.kath-rheinfelden.de